



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

PER OWA

An alle
Leiterinnen und Leiter
der Haupt-/Mittelschulen, Realschulen,
Gymnasien, Wirtschaftsschulen
und Förderschulen

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
III.7 – 5 S 4305.15 – 6a.1058

München, 18.11.2011
Telefon: 089 2186 2548
Name: Frau Bold

„Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag“ und „Boys' Day – Jungen-Zukunftstag“ am 14. April 2011

Anlagen: [Flyer zum elften Girls' Day](#) und [zum ersten Boys' Day](#) am 14. April 2011

Sehr geehrte Frau Schulleiterin,
sehr geehrter Herr Schulleiter,

am 14. April 2011 werden zwei bundesweite Aktionstage zur geschlechtsspezifischen Berufs- und Lebensorientierung für Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 5 angeboten: Neben dem Girls' Day für Mädchen wird 2011 erstmals bundesweit ein Boys' Day für Buben stattfinden. Beide Aktionstage finden zum selben Datum statt, werden aber getrennt für Mädchen und Buben durchgeführt und haben z. T. eine unterschiedliche Zielsetzung.

Der „**Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag**“ richtet sich an Schülerinnen der Jahrgangsstufen 5 mit 10 aller Schularten. Wie in den vergangenen Jahren werden zahlreiche Unternehmen, Behörden, Bildungs- und Forschungseinrichtungen im Rahmen dieses Aktionstages die Türen ihrer Werkstätten, Büros und Labors für Mädchen öffnen und Einblicke in ihre Arbeit gewähren. Dadurch soll bei Schülerinnen das Interesse insbesondere an natur-

wissenschaftlich-technischen und techniknahen Berufen geweckt bzw. verstärkt werden, in denen Frauen nach wie vor eher unterrepräsentiert sind. Angebote zum Girls' Day in Bayern sowie weitere Informationen und Materialien zu dem Aktionstag sind auf der Internetseite der bundesweiten Koordinierungsstelle unter www.girls-day.de zu finden.

Auf Initiative der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Frau Kristina Schröder, wird der Girls` Day im Jahr 2011 bundesweit erstmals durch den „**Boys' Day – Jungen-Zukunftstag**“ ergänzt. Im Rahmen des Aktionstags haben Buben ab der 5. Jahrgangsstufe die Gelegenheit, durch den Besuch entsprechender Einrichtungen und Institutionen Dienstleistungsberufe z. B. in den Bereichen Erziehung, Soziales, Gesundheit und Pflege kennenzulernen, in denen bislang wenige Männer arbeiten. Darüber hinaus kann der Boys' Day auch dazu genutzt werden, Workshops und Kursangebote zu sozialen Kompetenzen, zur Lebensplanung sowie zur Reflexion von Männlichkeitsvorstellungen zu besuchen.

Angebote zum Boys' Day in Bayern sowie weitere Informationen zu dem Aktionstag sind auf der Internetseite der bundesweiten Koordinierungsstelle unter www.boys-day.de zu finden. Über die Webseite (Bereich „Service“) können Lehrkräfte zudem Materialien bestellen bzw. herunterladen.

Der „Girls' Day“ wie auch der „Boys' Day“ stellen eine gute Ergänzung zu der in der Schule geleisteten Erziehungsarbeit im Sinne der Chancengerechtigkeit zwischen den Geschlechtern dar. Das Anliegen der beiden Aktionstage findet daher unsere volle Unterstützung.

Wir möchten Sie deshalb bitten, die Schülerinnen der Jahrgangsstufen 5 mit 10 sowie die Schüler ab der Jahrgangsstufe 5 in geeigneter Weise auf die Informationsangebote rund um die beiden Aktionstage hinzuweisen (vgl. Flyer in der Anlage, auch bestellbar über die angegebenen Internetseiten), Interessentinnen und Interessenten durch eine Unterrichtsbefreiung die Teilnahme an den vor Ort angebotenen Veranstaltungen zu ermöglichen und darauf hinzuwirken, dass der 14. April 2011 in den betroffenen

Klassen von schriftlichen Leistungserhebungen soweit wie möglich freigehalten wird.

Es liegt selbstverständlich im Ermessen der Schulleitung, ob eine Schulbefreiung für eine Teilnahme an den Aktionstagen ausgesprochen werden kann. Wir empfehlen, möglichst frühzeitig bekannt zu geben, welche Jahrgangsstufe/n am Girls' Day bzw. am Boys' Day teilnehmen kann/können, um so etwaigen Missverständnissen auf Schüler- und Elternseite vorzubeugen. Darüber hinaus bitten wir Sie, interessierte Schülerinnen vorsorglich darauf hinzuweisen, dass in den vergangenen Jahren bei der Vergabe von Plätzen für den Girls' Day in manchen Firmen Kinder von Mitarbeitern bevorzugt berücksichtigt wurden.

Zur Erreichung der Ziele der beiden Aktionstage ist es von großer Bedeutung, dass der Girls' Day und der Boys' Day getrennt nach Geschlechtern durchgeführt werden. Bitte bedenken Sie dies bei der Planung der Aktionstage an Ihrer Schule.

Zum Versicherungsschutz der am Girls' Day teilnehmenden Mädchen sowie der am Boys' Day teilnehmenden Buben ist Folgendes zu beachten: Sofern die Schule die Aktionstage als Schulveranstaltung deklariert, organisiert und durchführt (Vorbereitung im Unterricht, Auswahl und Kontrolle der Angebote, Nacharbeit im Unterricht), sind diese bei den entsprechenden Aktivitäten und auf den erforderlichen Wegen unfallversichert. Wenn die Aktionstage seitens der Schulleitung nicht zu einer schulischen Veranstaltung erklärt werden können, so besteht nach den Regelungen in den Schulordnungen die Möglichkeit, dass die teilnahmewilligen Schülerinnen bzw. Schüler auf Antrag ihrer Erziehungsberechtigten von der Schulleitung vom Unterricht beurlaubt werden. Sofern die besuchte Veranstaltung auf der Aktionslandkarte der jeweils zuständigen bundesweiten Koordinierungsstelle unter www.girls-day.de (für Mädchen) bzw. www.boys-day.de (für Buben) eingetragen ist, sind die Teilnehmer und Teilnehmerinnen über eine subsidiäre Versicherung durch die Koordinierungsstelle unfallversichert.

Weitere Informationen zum Versicherungsschutz, insbesondere auch zur Haftpflichtversicherung, finden sich im Internet unter http://www.girls-day.de/Schulen/Wichtige_Infos/Versicherung (Mädchen) bzw. http://www.boys-day.de/Infos_fuer/Schulen/Wichtige_Infos (Buben).

Für Rückfragen stehen die zuständigen Koordinierungsstellen zur Verfügung (Kontaktdaten unter www.boys-day.de und www.girls-day.de).

Für Ihre Unterstützung möchten wir uns schon jetzt bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

Elfriede Ohrberger
Ministerialdirigentin